

Kipp präsentiert auf der AMB seine Spannlösungen

Artikel vom **26. August 2024**

Spanntechnik und Spannwerkzeuge

Mit einem neuem Standkonzept und vielen smarten Lösungen für die Spannaufgaben in der Metallbearbeitung präsentiert sich [Kipp](#) in Halle 3, Stand C22, auf der [AMB 2024](#) in Stuttgart.



Auf dem AMB-Messestand werden viele Neuheiten für die Spannaufgaben in der Metallbearbeitung gezeigt (Bild: Kipp).

Im Fokus der AMB-Präsentation stehen die Nullpunkt- und 5-Achs-Modul-Spannsysteme der Marke »Unilock«, das von Kipp in den letzten Jahren kontinuierlich ausgebaut wurde. Einen Schwerpunkt legt das Unternehmen auf die Nullpunktspanntechnik, die sowohl in pneumatischen als auch in mechanischen Applikationen hohe Präzision und Effizienz bietet.

Innovative Nullpunktspanntechnik

So erlaubt die »Unilock«-Spanntechnik ein schnelles, präzises Spannen und Referenzieren von Werkstücken auf spanabhebenden Bearbeitungszentren. Der Hersteller verspricht sekundenschnellen Wechsel mit definiertem Nullpunkt und einer Wiederholgenauigkeit von unter 0,005 mm. Damit trägt das Spannsystem nicht nur zu einer sehr hohen Bearbeitungsqualität bei, sondern auch zur Rüstzeitoptimierung und Flexibilität in der Fertigung. Die »Unilock«-Schnittstelle ist in allen Spannsystemen vorbereitet, sodass eine maximale Kompatibilität vorhanden ist. Zu den neuesten Ergänzungen im »Unilock«-Produktprogramm gehören die pneumatischen Spannmodule »EFM 138« für Turmanwendungen, »ASM 99« für kleinere Stichmaße, »ESA 138« für Automationsanwendungen sowie »EGM 110-75« mit Palettenkupplung für Roboterlösungen.

5-Achs-Modul-Spannsysteme

Die 5-Achs-Modul-Spannsysteme in den Größen 50, 80 und 138 wurden speziell für die störfreie 5-Seiten-Bearbeitung entwickelt und bieten durch ihren modularen Aufbau viele Kombinationsmöglichkeiten. Die Systemgröße 80 hat Kipp aktuell um die drei Basismodule »Vario«, »Duo« und »Doppelspannung ohne Fuß« ergänzt. Dank einer großen Spannbolzenvielfalt lassen sich die Systeme genau an jedes Werkstück anpassen. Hierzu gehören auch weitere neue Ausgleichsbolzen. Als wichtigste Systemvorteile der »Unilock«-Produkte nennt der Hersteller den sekundenschnellen Werkstückwechsel für eine bestmögliche Rüstzeitoptimierung, den modularen Systemaufbau mit flexiblen Spannmöglichkeiten und Kombinationen, die hohen Spannkräfte für eine sehr gute Wiederholgenauigkeit und hochwertige Fertigungsergebnisse sowie die 100%-ige Kompatibilität der »Unilock«-Spannbolzen zwischen Nullpunkt- und 5-Achs-Modul-Spannsystemen. Die [AMB](#) findet vom **10. bis 14. September 2024** in Stuttgart statt.

Hersteller aus dieser Kategorie

Hartmetall-Werkzeugfabrik Paul Horn GmbH

Horn-Str. 1
D-72072 Tübingen
07071 7004-0
info@de.horn-group.com
www.horn-group.com
[Firmenprofil ansehen](#)

Otto Ganter GmbH & Co. KG

Triberger Str. 3
D-78120 Furtwangen
07723 6507-0
info@ganternorm.com
www.ganternorm.com
[Firmenprofil ansehen](#)
